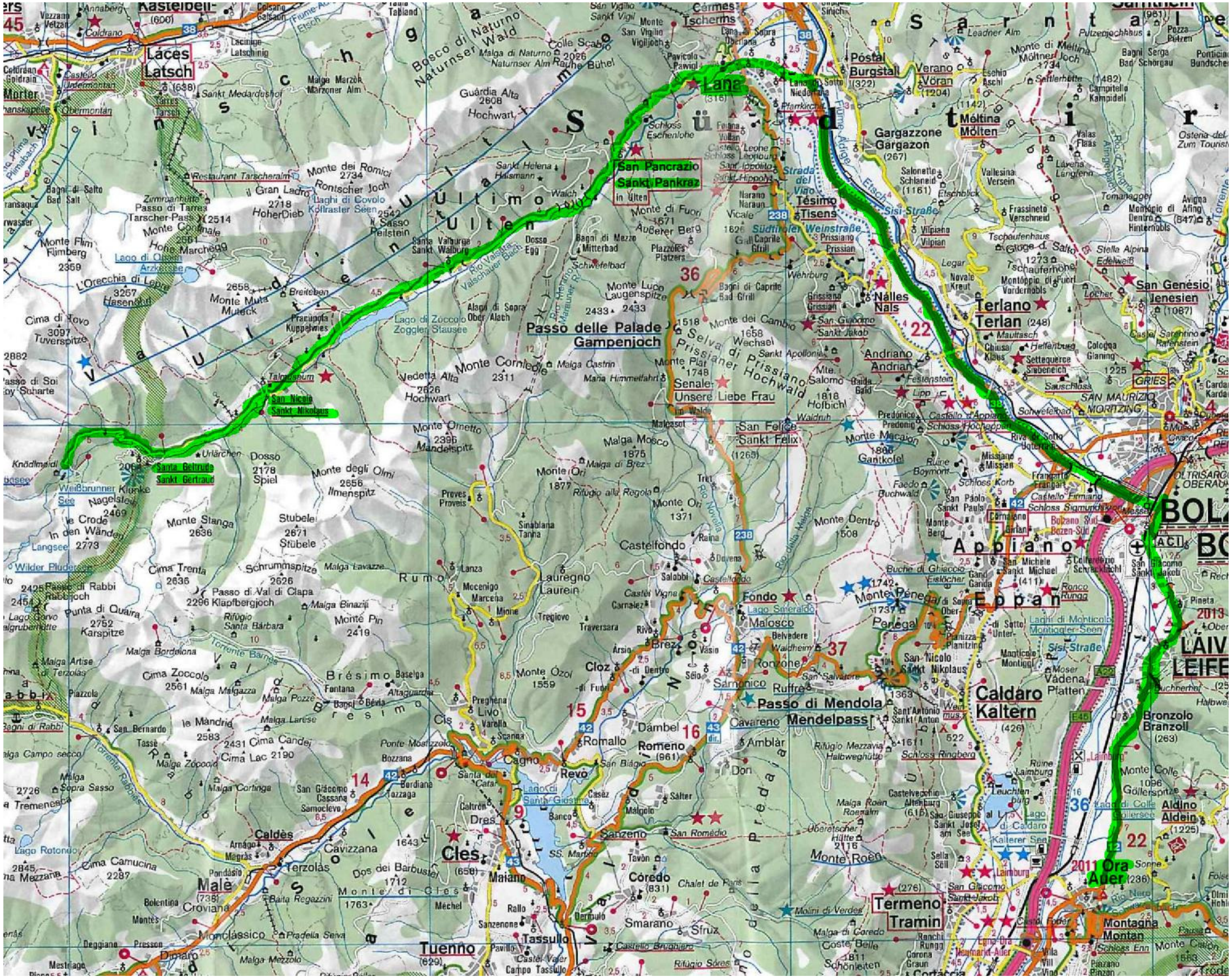
Von Lana in das Ultental

Wir fahren auf der Staatsstraße nach **Bozen**, durchqueren die Industriezone westwärts und fahren schließlich auf die MEBO (Schnellstraße Meran-Bozen) auf. Wir fahren an den Dörfern **Terlan, Vilpian** und **Gargazon** vorbei und fahren bei der Ausfahrt **Lana** von der Schnellstraße ab. Auf den Weg ins Dorf können wir in der Pfarrkirche halt machen, darin befindet sich ein wertvolles Kunstwerk am Flügelaltar, das Hans Schnatterpeck in 8 Jahren, von 1503 – 15011, schuf.
In der Ortsmitte rauscht der Ultner Talbach, die **Falschauer**, aus der engen Felsenschlucht heraus. Wir überqueren den Bach und biegen alsbald in die Ultnerstraße ab. Auf nur ca. 35 km Länge erscheint uns die Landschaft des Tales in unterschiedlichsten Gesichtern, es beginnt mit Obst– und Weinbau, geht zu Hochalm über und im letzten Ende des Tales erblicken wir sogar die Gletscherregion.
Wenn wir die Straße empor fahren, eröffnet sich uns ein prächtiger Tiefblick auf das **Lananer- und Meraner Becken** und wir erblicken ober uns die **Ruine Eschenlohe**, die einst den Grafen von Eppan-Ulten gehörte.
Nachdem wir der Straße ca. 10 km gefolgt sind, erreichen wir auf einem engen Platz eingezwängt **St. Pankraz**, einen kleinen, aber sehenswerten Ort. Wir setzen unsere Fahrt fort und nachdem wir am Stausee vorbei gefahren sind, erreichen wir die Ortschaft **St. Walburg**. Von hier aus wird das Tal breiter und wir erblicken Wiesen und tiefgrüne Wälder. Wir erreichen einen weiteren und größeren Stausee, der **Zogglersee** genannt wird, der für mehrere Kilometer die ganze Talbreite ausfüllt.
Nachdem wir den **Zogglersee** passiert haben, erreichen wir **St. Nikolaus**. Hier empfehlen wir einen Besuch im **Ultner Talmuseum**, das einen Einblick in die bäuerliche Welt Ultens bietet, außerdem können wir die Kirche zum **Hl. Nikolaus** besuchen, welche 1383 erbaut wurde und einen neugotischen Flügelaltar besitzt. Anschließend setzen wir unsere Fahrt fort und erreichen die letzte Siedlung **St. Gertraud,** die schon einen richtigen Gebirgscharakter aufweist. Nach weiteren 6 km erreichen wir den **Weißbrunner See**, welcher als idealer Ausgangspunkt für Wanderungen, aber auch für Touren hoch in die Gelscherwelt, gilt.
Die altvererbten, über das ganze Tal verstreuten Bauernhöfe, teils noch schindelbedeckt, mit hölzernen blumengeschmückten Söllen und mit Scheunen aus wettergebräunten Bohlen, zeugen von einem gesunden und noch mit der Heimat eng verwurzelten Bauernstand.

Auer	St. Gertraud	75 km

Gesamte Runde: 150 km


Kastelbell-
Laces
Latsch
Lana
San Pancrazio
Sankt Pankraz
Postal
Burgstall
Gargazzone
Gargazon
Meltina
Mölten
Tesimo
Tisens
Nalles
Nals
Terlano
Terlan
San Genesio
Jenesien
Passo delle Palade
Gampenjoch
San Nicolò
Sankt Nikolaus
Santa Geltrude
Sankt Gertraud
Senale
Unsere Liebe Frau
San Felice
Sankt Felix
Andriano
Andrian
BOLZANO
BOZEN
Appiano
Eppan
Caldaro
Kaltern
Passo di Mendola
Mendelpass
Fondo
Castelfondo
Laurein
Revò
Romeno
Cles
Tuenno
Malè
Caldes
Termeno
Tramin
Ora
Auer
Montagna
Montan
Bronzolo
Branzoll
Aldino
Aldein
Laives
Leifers
Lago di Zoccolo
Zoggler Stausee
Val d'Ultimo
Ultental
Weißbrunner See